



LAND
TIROL

VERSION 01

07.12.2020



HÖHLENBRÜTERPROJEKT OSTTIROL

ERGEBNISSE DER NESTLINGSBERINGUNG 2020



ALEXANDER MÜLLER
PRORING OSTTIROL
SIMON VON TAISTEN WEG 1
9900 LIENZ

Einleitung:

In Absprache mit der Österreichischen Vogelwarte wurden im November 2019 insgesamt 50 Nistkästen für Höhlenbrüter im Gemeindegebiet Dölsach montiert.

Ziel des Projektes ist es Brutmöglichkeiten für Vogelarten zu schaffen, die in unserer oftmals strukturarmen Kulturlandschaft kaum noch geeignete Nistmöglichkeiten finden. Des Weiteren kann dadurch eine langfristige Datenreihe zu Brutvorkommen, Bruterfolg, Phänologie und Populationsentwicklung von heimischen Brutvögeln erlangt werden. Es handelt sich um den ersten inneralpinen Standort in Österreich, der mit Nistkästen arbeitet und die hier gesammelten Daten sind eine wertvolle Ergänzung zu denen im Osten des Landes erhobenen. Die gewonnenen Daten sind insbesondere im Hinblick auf Anpassungen von Brutvogelpopulationen als Antwort auf den Klimawandel spannend und auch aus naturschutzfachlicher Sicht relevant.

Methode und Standort:

Bei den Nistkästen handelt es sich jeweils um 25 selbstgebaute Kästen aus Lärchenholz (Abb. 1) und 25 Holzbeton Nistkästen der Firma Schwegler (Abb.2). Da unterschiedliche Vogelarten verschiedene Größen und Formen der Einfluglöcher bevorzugen wurden Kästen in unterschiedlichen Ausführungen ausgebracht.

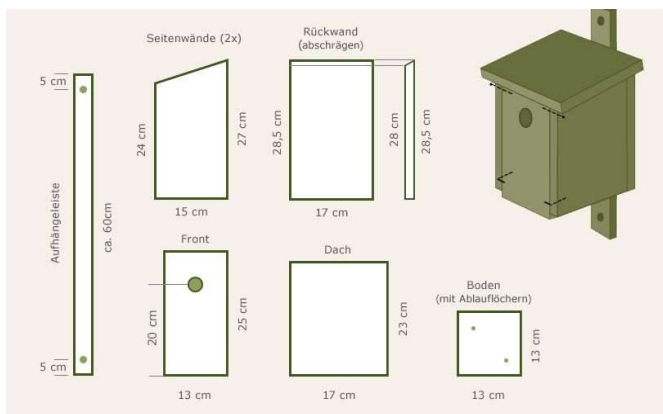


Abb.1: Lärchenholz Nistkasten



Abb. 2: Schwegler Holzbeton

Insgesamt haben 26 der verwendeten Nistkästen ein Einflugloch mit einem Durchmesser von 28mm, 14 einen Durchmesser von 32mm, 8 einen Durchmesser von 30 x 45mm und 5 haben jeweils drei Löcher mit einem Durchmesser von 27mm. Zusätzlich wurden noch 10 Nistkästen für Wiedehopfe ausgebracht. Diese wurden jedoch noch nicht angenommen und werden daher in diesem Bericht nicht weiter behandelt. 25 der oben beschriebenen Nistkästen wurden in einem naturnahen Auwald ausgebracht und die anderen 25 in einem bewirtschafteten Fichtenforst.



Abb. 3: Verteilung der Nistkästen im Auwald

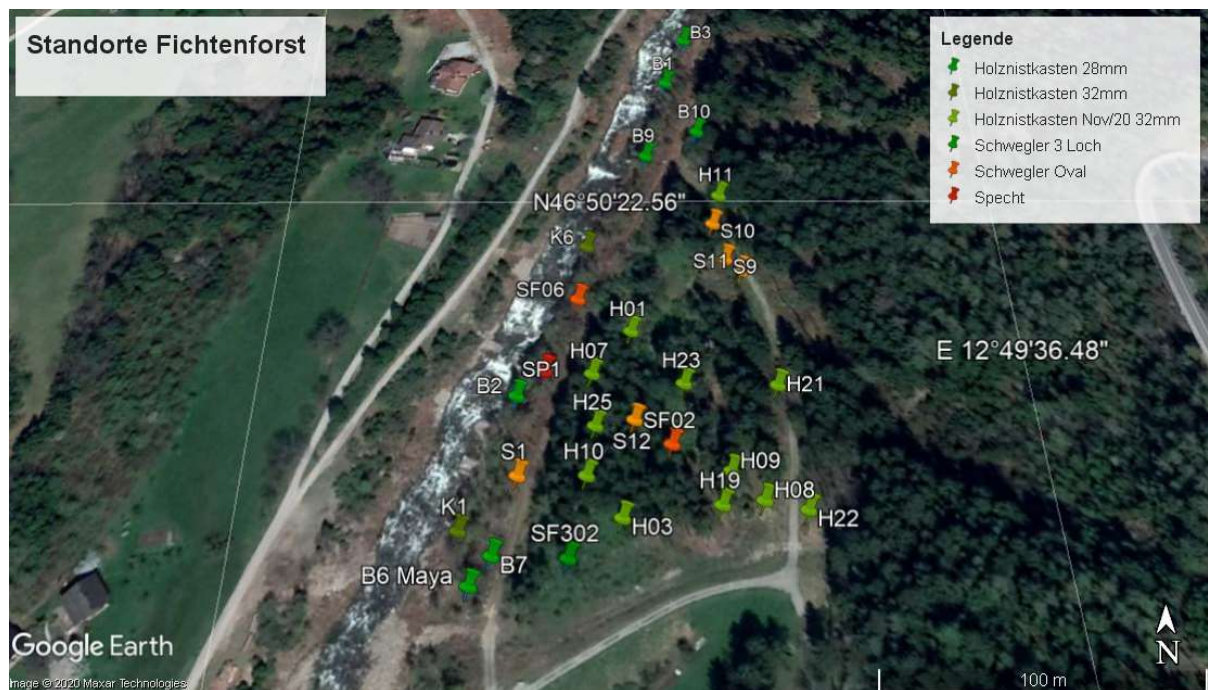


Abb. 4: Verteilung der Nistkästen im Fichtenforst

Um an aussagekräftige Daten bezüglich Artenverteilung, Bruterfolg- und Phänologie zu gelangen, wurden die Nistkästen regelmäßig kontrolliert und die Jungvögel und wenn möglich auch die Altvögel zum richtigen Zeitpunkt mit einem Aluminiumring der Österreichischen Vogelwarte individuell markiert.

Die wöchentliche Nistkastenkontrolle begann am 29.2.2020 und endet durch die Ausgangsbeschränkungen wegen der Corona Pandemie vorläufig zum 14.3.2020. Nach der Ausstellung einer Ausnahmegenehmigung zum Verlassen des Gemeindegebietes konnten die Kontrollen mit 4.4.2020 fortgesetzt werden. Das erste Ei der Brutsaison wurde am 31.3.2020 von einem Kleiber im Fichtenforst gelegt. Die Beringung erfolgte zwischen 1. Mai und 9. Juli. Es wurden insgesamt davon 165 Vögel beringt, davon 14 Altvögel und 151 Nestlinge von Kohlmeise, Blaumeise, Sumpfmeise, Tannenmeise und Kleiber.



Abb. 5 bis 7: Kleiber Nistkästen bei der Kontrolle von außen, Kohlmeisengelege und bettelnde Tannenmeisen

Ergebnisse:

Im Auwald waren 17 Nistkästen belegt. Insgesamt konnten 8 Altvögel von Kohl-, Blau-, Sumpf- und Weidenmeise beringt werden. Von den insgesamt 17 Gelegen konnten insgesamt 103 Nestlinge beringt werden. Im Fichtenforst wurden 12 Nistkästen angenommen. Es wurden insgesamt 6 Altvögel von Kohl-, Tannenmeise und Kleiber beringt. Insgesamt kam es zu 12 Gelegen von denen in Summe 48 Nestlinge beringt wurden. (siehe Tab.1)

Art	Anzahl beringter Altvögel	Davon im Auwald	Davon im Fichtenforst	Anzahl Gelege	Davon im Auwald	Davon im Fichtenforst	Anzahl beringter Nestlinge	Davon im Auwald	Davon im Fichtenforst	Davon ausgeflogen	Davon im Auwald	Davon im Fichtenforst
Kohlmeise	8	4	4	18	10	8	85	57	28	82	56	25
Blaumeise	1	1	-	3	3	-	15	15	-	14	14	-
Sumpfmeise	1	1	-	2	2	-	16	16	-	16	16	-
Weidenmeise	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tannenmeise	2	1	1	4	1	3	24	8	16	25	8	16
Kleiber	1	-	1	2	1	1	11	7	4	11	7	4

Tab. 1: Anzahl der Gelege und der beringten Vögeln an den beiden Standorten und in Summe im Jahr 2020.

Resümee und Ausblick:

Für das erste Jahr war die Saison 2020 mit insgesamt 29 angenommenen Nistkästen durchaus als Erfolg zu werten und lässt erwarten, dass in den kommenden Jahren noch weitere Nisthilfen bezogen werden. Für die kommende Brutzeit 2021 wurden im November nochmals 21 zusätzliche Holznistkästen und 5 Nistkästen für Spechte im Uferbereich vom Debantbach montiert.

Danksagung:

Ich bedanke mich recht herzlich bei der Gemeinde Dölsach, Herrn Bürgermeister Josef Maier, Waldaufseher Franz Mietschnig für die Pläne, Hermann Wallensteiner und den gesamten Gemeinderat für den einstimmigen Beschluss, bei der Bezirkshauptmannschaft Lienz und Frau Dr.in Bettina Heinricher, beim Land Tirol für die finanzielle Unterstützung aus der Naturschutzförderung sowie bei der Österreichischen Vogelwarte für die fachliche Beratung.

Art	Anzahl	Datum	IngLat	IngLong	Art	Anzahl	Datum	IngLat	IngLong
Kohlmeise	9	16.05.2020	46,83001	12,82292	Blaumeise	8	12.05.2020	46,83154	12,82218
Kohlmeise	9	16.05.2020	46,83001	12,82292	Blaumeise	8	12.05.2020	46,82988	12,82179
Kohlmeise	9	16.05.2020	46,83001	12,82292	Blaumeise	8	12.05.2020	46,82988	12,82179
Kohlmeise	9	16.05.2020	46,83001	12,82292	Blaumeise	8	12.05.2020	46,82988	12,82179
Kohlmeise	9	16.05.2020	46,83001	12,82292	Blaumeise	8	12.05.2020	46,82988	12,82179
Kohlmeise	5	16.05.2020	46,83028	12,82273	Blaumeise	8	12.05.2020	46,82988	12,82179
Kohlmeise	5	16.05.2020	46,83028	12,82273	Blaumeise	8	12.05.2020	46,82988	12,82179
Kohlmeise	5	16.05.2020	46,83028	12,82273	Blaumeise	8	12.05.2020	46,82988	12,82179
Kohlmeise	5	16.05.2020	46,83028	12,82273	Blaumeise	8	12.05.2020	46,82988	12,82179
Kohlmeise	5	16.05.2020	46,83028	12,82273	Blaumeise	8	12.05.2020	46,82988	12,82179
Kohlmeise	5	16.05.2020	46,83028	12,82273	Blaumeise	1	16.05.2020	46,83945	12,82535
Kohlmeise	5	16.05.2020	46,83028	12,82273	Tannenmeise	8	16.05.2020	46,83945	12,82535
Kohlmeise	6	16.05.2020	46,83180	12,82209	Tannenmeise	8	16.05.2020	46,83945	12,82535
Kohlmeise	6	16.05.2020	46,83180	12,82209	Tannenmeise	8	16.05.2020	46,83945	12,82535
Kohlmeise	6	16.05.2020	46,83180	12,82209	Tannenmeise	8	16.05.2020	46,83945	12,82535
Kohlmeise	6	16.05.2020	46,83180	12,82209	Tannenmeise	8	16.05.2020	46,83945	12,82535
Kohlmeise	6	16.05.2020	46,83180	12,82209	Tannenmeise	8	16.05.2020	46,83945	12,82535
Kohlmeise	6	16.05.2020	46,83180	12,82209	Tannenmeise	8	16.05.2020	46,83945	12,82535
Kohlmeise	3	16.05.2020	46,83887	12,82474	Tannenmeise	8	16.05.2020	46,83945	12,82535
Kohlmeise	3	16.05.2020	46,83887	12,82474	Tannenmeise	8	20.05.2020	46,83165	12,82220
Kohlmeise	3	16.05.2020	46,83887	12,82474	Tannenmeise	8	27.05.2020	46,83165	12,82220
Kohlmeise	5	31.05.2020	46,83050	12,82241	Tannenmeise	8	27.05.2020	46,83165	12,82220
Kohlmeise	5	31.05.2020	46,83050	12,82241	Tannenmeise	8	27.05.2020	46,83165	12,82220
Kohlmeise	5	31.05.2020	46,83050	12,82241	Tannenmeise	8	27.05.2020	46,83165	12,82220
Kohlmeise	5	31.05.2020	46,83050	12,82241	Tannenmeise	8	27.05.2020	46,83165	12,82220
Kohlmeise	5	02.06.2020	46,83050	12,82241	Tannenmeise	8	27.05.2020	46,83165	12,82220
Kohlmeise	8	02.06.2020	46,83910	12,82484	Tannenmeise	8	27.05.2020	46,83165	12,82220
Kohlmeise	8	02.06.2020	46,83910	12,82484	Tannenmeise	8	27.05.2020	46,83165	12,82220
Kohlmeise	8	02.06.2020	46,83910	12,82484	Tannenmeise	1	05.07.2020	46,83945	12,82535

Tab.2: Beringungsdaten von 2020.